

Starthilfe zur Gründung von Endlich-Leben Gruppen in Ihrer Gemeinde

BÜRO

Helge Seekamp
Öffentlichkeitsbeauftragter

Krügerkamp 27c
32657 Lemgo

TELEFON

05261-93 44 67

E-MAIL

info@endlich-leben.net

INTERNET

www.endlich-leben.net

KONTO

Endlich-Leben.net e.V.
BLZ: 482 501 10
Institut: Sparkasse Lemgo
Konto-Nr.: 166470

IBAN:
DE39 4825 0110 0000 166470

BIC / SWIFT-Code:
WELADED1LEM

Sie haben die Idee, den Wunsch oder die Vision, in ihrer Gemeinde den Endlich-Leben-Gedanken zu praktizieren und ganz konkret Gruppen anzubieten.

„Starthilfe“

Wir als Netzwerk möchten sie dabei unterstützen!
Mit dieser

Die Starthilfe ist ein Leitfaden, der Sie begleitet und Ihnen nützliche Hinweise bei den verschiedenen Schritten von der Entscheidungsfindung in Ihrer Gemeinde bis hin zum endgültigen Start einer Endlich-Leben-Gruppe gibt.

Darüber hinaus stehen wir Ihnen selbstverständlich gern telefonisch oder per Mail für weitergehende Fragen zur Verfügung.

Pfr. Helge Seekamp

Helge Seekamp
Öffentlichkeitsbeauftragter

Endlich-leben-Netzwerk



Was sind Endlich-Leben-Gruppen?

Idee, Ursprung und Zielsetzung

Endlich-Leben-Gruppen sind ganzheitliche Kleingruppen, in denen Menschen mit ihren Gedanken und Gefühlen Raum bekommen.

Sie arbeiten mit der Methode wie psychosoziale Selbsthilfegruppe. Sie werden nicht von professionellen Helfern (z.B. Ärzten oder Therapeuten) geleitet. Die Leitung übernehmen in der Regel Mitarbeitende aus der Gemeinde (Ehrenamtlich), die in der Regel selbst die heilsame Erfahrung in einer Endlich-Leben-Gruppe oder woanders gemacht haben.

In wöchentlichen Begegnungen (12 Monate) unterstützen Endlich-Leben-Gruppen eine langfristige Veränderung von zerstörerischen Lebensmustern bei Menschen. In der Gruppe werden neue positive Verhaltensmuster eingeübt. Endlich-Leben-Gruppen helfen, die Beziehung zu sich selbst, anderen und Gott zu verbessern.

Alltagsnöte, Einsamkeit und Ängste sowie konkrete Lebensprobleme werden angegangen.

Abhängigkeitsformen können gezielt bearbeitet oder begleitet werden. In gemeinsamen Gesprächen und mit gegenseitiger Hilfe arbeiten die Teilnehmenden an der Veränderung ihrer persönlichen Lebensumstände.

Endlich-Leben-Gruppen bieten also einen Übungsraum, in dem Menschen mit Problemen aufgefangen und begleitet werden.

Die Ausrichtung auf Gott ist ein wesentlicher Aspekt der 12-Schritte Arbeit.

Gegenseitige Hilfe und Unterstützung bewirken eine ungeahnte Dynamik für Veränderungsprozesse.

Die Tradition der 12 Schritte, auf die Endlich-Leben-Gruppen aufbauen, wurde bei ihrer Gründung 1939 in den USA aus christlicher Spiritualität gespeist.

Diese Traditionen haben die Werte dieser Selbsthilfegruppen entscheidend geprägt. Das christliche Menschenbild nimmt die Fähigkeit des Menschen ernst, sich in der Kraft Gottes für das Gute entscheiden zu können.

Christliche Endlich-Leben-Gruppen weisen immer auf das freie Geschenk Gottes zur Erlösung in Jesus Christus hin.

Das Endlich-Leben-Programm lädt Menschen ein, sich auf einen vom christlichen Glauben inspirierten Veränderungsweg zu begeben.

Ihre Ansprechpartnerin
Andrea Baczewski

Netzwerkbüro

Der Weg zur Gruppengründung in der Gemeinde

Warum in unserer Gemeinde Endlich-Leben Gruppen?

- Endlich-Leben-Gruppen sind eine Ergänzung Ihrer bisherigen Angebote (z.B. Bibelgruppen, Hauskreise, Gottesdienste und Erwachsenenbildung) und steigern die Attraktivität ihrer Gemeinde für Ausstehende.
- Durch Endlich-Leben-Gruppen schaffen Sie als Gemeinde heilsame Räume für suchende und verletzte Menschen.
- Endlich-Leben-Gruppen erweitern das diakonische Spektrum Ihrer Gemeinde.
- Sie leisten damit als Kirche einen wichtigen Beitrag zur Veränderung von persönlichen Nöten in der Gesellschaft
- Die Stärken von Selbsthilfegruppen werden mit den Stärken der kirchlichen Arbeit kombiniert.
- Sie werden für Ihre Stadt zu einer unbezahlbaren Ressource der Veränderung und machen damit die liebevolle Barmherzigkeit Jesu sozial erfahrbar.
- Sie nutzen ihr unbezahlbares Potential (Ehrenamtlich), indem Sie Seelsorge auf viele Schultern verteilen und so ein Netzwerk der Lebenshilfe entwickeln.
- Seelsorge wird zum ständigen Programm Ihrer Gemeinde

Die fachlichen und organisatorischen Voraussetzungen

Die Endlich-Leben-Gruppenarbeit funktioniert nur, wenn die Zuständigkeiten klar sind, jeder Mitwirkende seine Rolle kennt und die Arbeit einen festen Platz in der Gemeinde findet.

Gemeindeleitung/Pfarrer entscheiden, ob diese Arbeit grundsätzlich in der Gemeinde stattfinden soll.

Das Endlich-Leben-Gruppenteam wird idealer Weise aus KoordinatorIn sowie einer Gruppenleitung (GruppenleiterIn und CoLeiterIn) bestehen.

Die **Gruppenleitung** ist für die inhaltliche Gestaltung und die Umsetzung des 12 Schritte-Programms verantwortlich.

KoordinatorIn ist das Verbindungsglied zwischen Gemeindeleitung und GruppenleiterInnen. Gegenüber dem Endlich-Leben-Netzwerk fungiert er/sie als AnsprechpartnerIn und als ImpulsgeberIn.

1. Fachliche Voraussetzungen

Das Endlich-Leben-Programm ist so konzipiert, dass die Gruppenleitung grundsätzlich in der Lage ist, mit dem Arbeitsbuch **Endlich-Leben! Heilung, Veränderung, Gelassenheit** das 12 Schritte-Programm zu starten. Ergänzende Hintergrundinformationen sind als kostenlose Downloads (www.downloads.endlich-leben.net) im Internet zu finden.

Viele GruppenleiterInnen wünschen sich darüber hinaus eine thematische und praktische Einführung.

Motivationsstage und **Mitarbeiterschulungen** des Endlich-Leben-Netzwerks bieten hier einen geeigneten Raum.

Motivationsstage:

Wenn Sie sich mit dem Gedanken tragen, das Endlich-Leben-Konzept in Ihrer Gemeinde anzubieten, verschafft Ihnen der Motivationsstag die Gelegenheit,

detaillierte Informationen zu Idee und Grundlagen der christlichen Selbsthilfegruppen-Arbeit kennen zu lernen.

Darüber hinaus werden Ihnen Möglichkeiten vorgestellt, wie Sie das Endlich-Leben-Konzept praktisch in Ihrer Gemeinde umsetzen und mit Gruppen starten können.

Zielgruppe Motivationstag:

Gemeindevorstandsmitglieder, PfarrerInnen, zukünftige GruppenleiterInnen und grundsätzlich Interessierte.

Mitarbeiterschulungen:

Um Gruppenleiter in Ihren Kompetenzen zu befähigen und/oder zu stärken, bietet das Netzwerk spezielle

Mitarbeiterschulungen an.

Hierzu werden jährlich vier 1,5tägige Schulungen angeboten.

In allen 4 Schulungen wird der 12 Schritte-Prozess systematisch nachvollzogen und verinnerlicht.

Die Gruppenleiter werden in ihrer Leitungsqualität praxisorientiert gestärkt. Sie lernen alles über Rollen, Regeln und Werte und erhalten fachliches Hintergrundwissen. 50% der Schulung besteht aus reflektierter Selbsterfahrung.

Die vier Schulungsangebote sind einzeln belegbar. Es ist nicht zwingend Voraussetzung, alle vier Bausteine zu besuchen, jedoch wird jede einzelne Schulung unter einem anderen Einstiegsgedanken durchgeführt.

Zielgruppe Schulung:

GruppenleiterInnen, CoLeiterInnen

In Vorbereitung:

Telefonische Unterschätzung für GruppenleiterInnen

2. Organisatorische Voraussetzungen

Die Gruppen treffen sich in der Regel 1 x wöchentlich über einen Zeitraum von ca. 12 Monaten. Die Gruppengröße beträgt ca. 7-9 Teilnehmer.

Ideal wäre ein Raum mit einer möglichst freundlichen und entspannenden Atmosphäre, um den Teilnehmern ein angenehmes und positives Gefühl zu vermitteln.

3. Anfallende Kosten

Bei einer Gruppengründung entstehen Kosten, die in Ihrer Gesamthöhe sowie in Art und Umfang für jede Gemeinde unterschiedlich ausfallen können. Sie sind abhängig von Faktoren wie z.B.:

Anzahl der angebotenen Gruppen,
Raumkosten,
Schulungskosten,
geplante Supervision usw.

Für Ihre Planung finden Sie als Hilfestellung nachfolgend einen Vorschlag, wie Sie Ihre Kosten individuell ermitteln können.

Externen Kosten

Anmeldegebühr/Lizenzgebühr

Das Endlich-Leben-Netzwerk ist Ihr Ansprechpartner für alle Fragen um Gründung und Weiterentwicklung der Gruppenarbeit. Wir vernetzen für Sie die wertvollen Erfahrungen der letzten 15 Jahre und machen sie Ihnen zugänglich. Wir vertreten Sie als Gemeinde in Fachverbänden und Netzwerken (z.B. AMD-Deutschland).

Wenn Sie als Gemeinde das erste Mal starten, werden Sie Partner des Endlich-Leben-Netzwerks.

Für diesen Start beraten wir Sie und helfen Ihnen mit der gesammelten Erfahrung der letzten 15 Jahre. Am Anfang erheben wir daher eine einmalige Anmeldegebühr in Höhe von **80,-- €**.

Die Kosten für 1 Gruppe pro Gruppendurchlauf betragen **60,-- €** an das Netzwerk (Zertifizierungsgebühr). Die Rechte und Pflichten einer Zertifizierung finden Sie im Zertifizierungsvertrag, den Sie sich von unserer

Homepage herunterladen können. Rabatte bei Anmeldung von mehreren Gruppen und Informationen über weitere finanzielle Details finden dort unter Finanzen.

Interne Kosten:

Raumkosten

Getränkskosten

Individuelle Kosten

Arbeitsbuch

Die Kosten für das Arbeitsbuch betragen **19,95 €**. In der bezahlt jeder Gruppenteilnehmende sein Buch selbst.

Optionale Kosten:

Schulungsmaßnahmen

- Motivationstag **80 €**
- Gruppenleiterschulung **150 €** pro Schulungswochenende/Person

Werbung, Werbematerial

- Einladungsflyer für die Endlich-Leben-Gruppe **20 Euro/100 Stück** (Selbstkostenpreis)
- Fachliche Informationsflyer für die Gemeinde (**kostenfrei**)
- Gemeindebrief
- Werbung in Tageszeitung
- Informationsveranstaltung

Qualitätssicherung

- Netzwerk Jahreskonferenz **250 €**
- Supervision/Intervision pro Sitzung ca. **150 €**
- Erhebung der Auswirkungen für Gruppenteilnehmende (wissenschaftlicher Fragebogen inklusive Auswertung) à **5,-€**



Umsetzung der ersten Endlich-Leben-Gruppe

Wenn das Einverständnis der Gemeindeleitung zur Gründung vorliegt, die Rahmenbedingungen geklärt sind und ein geeigneter GruppenleiterIn gefunden, kann die Werbung zur Gewinnung von Gruppenmitgliedern starten.

Dies kann auf ganz unterschiedliche Weise erfolgen:

- persönliche Ansprache usw.
- Information im Gottesdienst,
- Information im Gemeindebrief,
- Einladung zu einem Informationsabend,
- Information in der örtlichen Presse,

Der Informationsabend

Der Informationsabend dient dazu, einen Überblick zu vermitteln, worauf sich TeilnehmerInnen einlassen, wenn sie sich einer Endlich-Leben-Gruppe anschließen. An dem Abend werden die 12 Schritte kurz inhaltlich vorgestellt. Außerdem gibt es Informationen über den organisatorischen Rahmen, Zeitpunkt und Ablauf eines Gruppentreffens, Häufigkeit der Treffen, Kosten, Gruppenzusammensetzung.

Der Ablauf des Infoabends könnte folgendermaßen aussehen:

- Die Gruppenleitung und Koordinator stellen sich vor.
- Einführung: Die Geschichte der 12 Schritte, Wirkung und Methode der Gruppenarbeit
- Stillarbeit und Austausch in Kleingruppen mit Gelegenheit zum Selbsttest.
- Die Werte der Gruppen werden erläutert.
- Wie wird mit dem Arbeitsbuch gearbeitet?
- Der Starttermin für die Gruppe wird festgelegt.

Dauerhafte und weitergehende Unterstützung durch das Endlich-Leben Netzwerk

Ausführliche Informationen über das Endlich-Leben-Netzwerk (Werte, Aufgaben, Zielsetzung, Gruppensertifizierungen, weitergehende Unterstützung, usw.) finden Sie auf unserer Homepage www.endlich-leben.net

Grundlage des Endlich-Leben-Programms ist das Arbeitsbuch

Endlich-Leben! Heilung, Veränderung, Gelassenheit.

Darüber hinaus gibt es weitere Literatur, die die Hintergründe und Arbeitsweise erläutern. Auch diese Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Für weitergehende Informationen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung:

Helge Seekamp
Öffentlichkeitsreferent

Pfr. Helge Seekamp

fon: +49-5261-934467

Andrea Baczewski
Assistentin Netzwerkbüro
fon: **0561-95380964**

post:
endlich-leben.net
Krügerkamp 27c
D-32657 Lemgo

info@endlich-leben.net



fon: +49-561-95380964

Andrea Baczewski

Rufen Sie mich an!

Stand März 2008